

Protokoll

über die Sitzung des Jugendparlaments, am Dienstag,
den 17.12.2024, im Sitzungssaal des Rathauses

Beginn: 18:33 Uhr

Ende: 20:12 Uhr

Anwesend stimmberechtigt:

Merle Grönlund - ab Top 5 -
Paul Reimer
Finn-Noah Kus
Selim Kaya
Jana Sophie Wenderlein

Stadt Melsungen Eingegangen						
19. Dez. 2024						
I	II	III	IV	Bgm	SW	

Entschuldigt fehlten:

Larissa Schlenso

Anwesend nicht stimmberechtigt:

Alexandra Engler - zugleich als Schriftführerin -
Mike Dalinger
Olaf Schüssler
Timo Riedemann

Unentschuldigt fehlten:

Erik Duda
Angely Rojas Taveras
Zanster Farman Ajo

Die Mitglieder des Jugendparlaments waren mit der Einladung vom Montag, den 25.11.2024 auf Dienstag, den 17.12.2024 unter Bekanntgabe der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gemacht worden. Der Versammlungsleiter Paul Reimer stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen Frist und Form der Einladung keine Einwände erhoben worden sind.

Das Jugendparlament war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder ab Top 5 beschlussfähig. Einwände gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Tagesordnung:

- Top 1:** Berichte aus den Ausschüssen
 - Top 2:** Konto
 - Top 3:** Freilichtbühne
 - Top 4:** Jupa-Briefkästen
 - Top 5:** Jugendparlamentswahl 2025
 - Top 6:** Verschiedenes
-

Zu Top 1:

Die Ausschüsse „Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr“ und „Ausschuss für Umwelt, Energie und digitale Infrastruktur“, wurden besucht. Seitens des jeweiligen Vertreters erfolgte eine kurze Berichterstattung.

Zu Top 2:

Der Kontostand beläuft sich aktuell auf 3.314,58 Euro. Nach Abzug des Schulpreises in Höhe von 2.500,- Euro beläuft sich das Restbudget auf 814,58 Euro. Herr Reimer schlägt vor, wie im vergangenen Jahr das Restbudget noch in diesem Jahr aufzubreuchen. Die Idee besteht, dieses für Wahlwerbung einzusetzen. Diese Thematik wird unter Top 5 erneut aufgegriffen.

Zu Top 3:

Herr Reimer besuchte das Treffen der Agenda Freilichtbühne. Das Parlament hat wieder die Möglichkeit einen Film zu bestimmen. Hierfür stellte Herr Reimer eine Auswahl vor. Nach kurzem Austausch einigten sich die anwesenden Parlamentarier auf den Film „Harry Potter und die Kammer des Schreckens“ fest.

Zu Top 4:

Eine Rückmeldung seitens Herrn Werner steht derzeit noch aus. Herr Schüssler regte an, sich direkt mit dem Bauhofleiter bezüglich einer Anbringung in Verbindung zu setzen. Herr Kus wird sich dieser Aufgabe annehmen.

Derzeit gibt es keine ausgefüllten Umfragekarten in den vorhandenen Briefkästen. Häufig befinden sich leere oder teils nicht ernstzunehmende Anmerkungen in den einzelnen Briefkästen. Das Parlament hält fest, dass der Briefkasten, welcher am Standort „Gesamtschule Melsungen“ aufgebaut ist, ungünstig stehe. Nach einem

Austausch wo der Briefkasten aufgestellt werden könne und ob gegebenenfalls ein zweiter Briefkasten in der Schule, eventuell in der „Insel“ aufgestellt werden soll und könne, wird erneut Bestandteil der nächsten Sitzung sein. Im Vorfeld soll ein Gespräch mit Herrn Bohn geführt werden, um die obigen Anliegen zu besprechen. Frau Wenderlein wird Herrn Bohn zur nächsten Sitzung einladen. Des Weiteren wird festgehalten, dass Herr Kus aufgrund von Schulwechsel die Verantwortung für den Briefkasten an Frau Wenderlein abgibt. Herr Kus wird gebeten, die Schlüssel für den Briefkasten abzugeben. In diesem Zuge wird Frau Wenderlein gebeten, sich die Schlüssel in der Haspel abzuholen.

Zu Top 5:

Bezüglich der anstehenden Wahl des neuen Jugendparlaments, voraussichtlich im November 2025, sammelte das Parlament Ideen für großflächige Wahlwerbung. Das Parlament könnte sich Hohlkammerplakate, ähnlich wie zuletzt zur Bürgermeisterwahl und zwei bis drei Banner vorstellen, welche an stark frequentierten Plätzen aufgehangen werden sollen. Diese Werbung soll bereits im Frühjahr auf die Wahl hinweisen. Das Parlament ist sich einig, dass durch frühe und großflächige Hinweise auf die Wahl die Wahlbeteiligung steigen könne.

Da die Anschaffung der obigen Produkte das Jahresbudget ausschöpfen würde, berät sich das Parlament und kam zu dem Entschluss, einen Antrag über ein Zusatzbudget in Höhe von 2.000,- Euro an den Magistrat zu stellen.

Das Parlament stimmte wie folgt ab:

Fürstimmen:	5 Stimmen
Gegenstimmen:	0 Stimmen
Enthaltungen:	0 Stimmen

Das Parlament erhofft sich eine Zustimmung, damit frühzeitig und großflächig auf die anstehende Wahl hingewiesen werden kann.

Nach einem kurzen Erfahrungsaustausch, wie die derzeitigen Parlamentarier auf das Jugendparlament aufmerksam geworden sind, wurde festgehalten, dass sowohl Plenumsveranstaltungen als auch Presseartikel wieder genutzt werden sollen. Des Weiteren wurden die Jugendlichen durch ehemalige Parlamentarier und durch die Haspel auf das Jugendparlament aufmerksam.

Zusätzlich wünscht sich das Parlament, dass sich die Politiker an der Wahl beteiligen und das Jugendparlament unterstützen. Das derzeitige Parlament selbst hätte sich vor der Wahl Kontakt zu Politikern gewünscht.

Um sich gut auf die Wahl einzustellen, soll Herr Werner zur nächsten Sitzung eingeladen werden, um den Ablauf vorzustellen. Herr Kus wird Herrn Werner einladen. Darüber hinaus soll die Möglichkeit einer Online-Wahl besprochen werden.

Die Parlamentarier halten eine Online-Wahl für sinnvoll und könnten sich vorstellen, dass so die Wahlbeteiligung angehoben werden könnte.

Das Parlament stimmte wie folgt darüber ab:

Fürstimmen:	3 Stimmen
Gegenstimmen:	0 Stimmen
Enthaltungen:	2 Stimmen

Eine Online-Wahl wird somit mehrstimmig beschlossen. Jedoch soll auch ein Hybrid-Modell, bestehend aus Online- und Präsenzwahl nicht gänzlich ausgeschlossen werden.

Des Weiteren hält das Parlament die Satzung nicht mehr für aktuell und wird sich einen Fragen- bzw. Änderungskatalog erstellen und im Vorfeld an Herrn Werner weiterleiten. Die Parlamentarier werden gebeten, Fragen und Änderungsvorschläge zeitnah in die bestehende WhatsApp-Gruppe zu senden.

Zu Top 6:

Anschaffungen

Das Parlament hält fest, dass Herr Reimer wie im vergangenen Jahr, gemeinsam mit Frau Engler das Budget nutzt und Kugelschreiber sowie nach Möglichkeit weitere Werbematerialien bestellt.

Landtagsfahrt

Frau Engler informierte über den Ablaufplan der Landtagsfahrt am Mittwoch, den 05. Februar 2025. Der Treffpunkt ist um 08:00 Uhr an der Haspel. Dort bilden Frau Rößler und Frau Engler Fahrgemeinschaften zum Bahnhof in Wabern. Der endgültige Ablaufplan wird in der nächsten Sitzung vorgestellt.

Sozialbericht

Herr Riedemann stellte den Sozialbericht in gedruckter Variante vor. Dort soll in Zukunft auch das Jugendparlament mit einem kurzen Bericht aufgeführt werden. Der Sozialbericht ist dem Protokoll unter Anlage 1 angehängen.

Sicherheitskonferenz KOMPASS

Frau Grönlund teilte mit, dass sie eine Einladung zur Sicherheitskonferenz erhalten habe. Sie wird diese sowie den Umfragebogen an alle Parlamentarier weiterleiten. Die Anmeldung zur Konferenz muss bis zum Mittwoch, den 08. Januar 2025 erfolgen.

Brief Bürgermeister

Der Brief an den Bürgermeister bezüglich des Anliegens der Anschaffung einer Tischtennisplatte ist dem Protokoll unter Anlage 2 angehängen.

Der nächste Termin wurde auf Donnerstag, den 30. Januar 2025 um 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses festgelegt.

Melsungen, den 18.12.2024

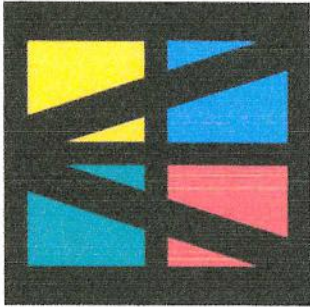
Paul Reimer
(Stellv. Sprecher des Jugendparlaments)

Alexandra Engler
(Schriftführerin)

Verteiler:

- 1 x Mitglieder des Jugendparlaments per Mail/ Postweg
- 1 x Stadtverordnetenvorsteher per Mail
- je 1 x Fraktionsvorsitzende per Mail
- 9 x Magistrat per Mail
- 1x Webseite Stadt Melsungen
- 1 x Melsunger Jugendtreff e.V.
- je 1 x Abt. I, II, III und IV
- 1 x z. d. A.

Stadt
Meisungen



Sozialbericht

2023

Einleitung

Der hier vorliegende Sozialbericht versteht sich als eine Bestandsaufnahme der Stadt Meisungen über die in einem bestimmten Zeitraum erbrachten Sozialleistungen, ihre statistischen Angaben sowie ihre Finanzierung.

Mit dem Sozialbericht sollen die sozialen kommunalen Leistungen eines Jahres - insbesondere die freiwilligen sozialen Angebote der Stadt - dokumentiert sowie Maßnahmen und Vorhaben der Gesellschafts- und Sozialpolitik als Überblick zusammengefasst dargestellt werden.

Der Bericht soll nach dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 9. Juni 2016 einmal jährlich möglichst in Verbindung mit den Haushaltsberatungen vorgelegt werden. Er beinhaltet eine Beschreibung der Angebote und ihrer Inanspruchnahme sowie die hierzu verwandten Finanzmittel. Abgerundet wird der Bericht durch statistische Angaben zu Meisungen. Der Sozialbericht liefert insoweit wichtige Erkenntnisse für die Kommunalpolitik.

Der vorliegende Bericht basiert auf der Jahresrechnung 2023. Inhalte und Zahlenmaterial werden jährlich fortgeschrieben.

Die Stadt Meisungen hat im Berichtsjahr insgesamt 9.992.343,55 Euro für freiwillige soziale Leistungen in der Stadt zur Verfügung gestellt, im Vorjahr 9.768.700,29 Euro.

Sie wurden für folgende Bereiche verausgabt, die im Bericht näher erläutert sind (Vorjahresergebnisse in Klammern):

- Kinderbetreuung 6.898.170,36 Euro
[davon 2.536.841,13 Euro Zuschuss an freie / kirchliche Träger]
(2022: 6.419.275,69 Euro – 2.303.017,08 Euro)
- Jugend- und Familienbetreuung 362.156,23 Euro
(2022: 561.944,00 Euro)
- Seniorenbetreuung 90.046,11 Euro
(2022: 80.778,69 Euro)
- Flüchtlingsbetreuung 5.394,51 Euro
(2022: 2.447,84 Euro)
- Vereinsförderung 79.513,49 Euro
(2022: 79.976,43 Euro)

<ul style="list-style-type: none"> Städtische Freizeiteinrichtungen (2022: 1.768.687,38 Euro) 	1.960.277,83 Euro
davon:	
<ul style="list-style-type: none"> Unterhaltung Sportplätze (42.846,87 Euro) Betrieb Sporthallen (413.881,25 Euro) Betrieb Gemeinschaftshäuser (264.771,88 Euro) Betrieb Freibad (434.591,36 Euro) Betrieb Hallenbad (884.756,53 Euro) 	14.362,80 Euro 545.432,14 Euro 284.194,10 Euro 433.862,02 Euro 732.426,77 Euro
Summe:	1.960.277,83 Euro
<ul style="list-style-type: none"> Öffentlicher Personennahverkehr (2022: 583.882,69 Euro) 	596.785,02 Euro
Summe:	9.992.343,55 Euro

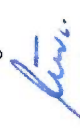
10 Mio. Euro, damit rd. 26,7 % der Gesamtausgaben im Haushaltsjahr, wurden 2023 für freiwillige soziale Leistungen verausgabt (2022: 9,8 Mio. Euro; rd. 27,6 %). Dies ist nicht nur ein enormer Betrag für eine Stadt unserer Größenordnung, sondern zeigt auch die Anstrengungen, die die städtischen Gremien unternehmen, um die Attraktivität und die Lebensqualität in Melsungen zu erhalten und zu steigern.

Beispielhaft sind an dieser Stelle der Verzicht auf Kindergartengebühren für die Regelbetreuung als auch der Betrieb eines Stadtbusnetzes zu nennen, was keine andere Kommune im Schwalm-Eder-Kreis bietet.

Nicht ohne Grund lautet der Melsunger Slogan „Melsungen lohnt sich!“. Der vorliegende Sozialbericht belegt dies wiederum nachhallig.

Melsungen, 07.08.2024

Der Magistrat


Boucsain
Bürgermeister

Inhalt:	
1. Kinderbetreuung	S. 5
2. Jugend- und Familienbetreuung	S. 10
3. Seniorenbetreuung	S. 14
4. Flüchtlingsbetreuung	S. 15
5. Vereinsförderung	S. 17
6. Städtische Freizeiteinrichtungen	S. 20
7. Öffentlicher Personennahverkehr	S. 26

1. Kinderbetreuung in Melsungen

Die Stadt Melsungen ist Träger von vier Kinderbetreuungseinrichtungen (Kindergarten Bachfeld, Kindertagesstätte „Am Schloß“, Kindergarten Röhrenfurth sowie Kindergarten Fuldaufer). In kirchlicher und privater Trägerschaft sind weitere fünf Betreuungseinrichtungen im Stadtgebiet angesiedelt.

Eine Hortbetreuung (Kinder im Grundschulalter) wird darüber hinaus in Verantwortung der SchließPlus GmbH in der Schloß-Schule (Schule am Schloß) und der Christen-Bitter-Schule in Melsungen sowie der Wolfgang-Fleischer-Schule im Stadtteil Röhrenfurth angeboten.

Die Einrichtungen, ihre Größe und Angebote sind mit Ausnahme der Schulen aus nachstehender Tabelle ersichtlich:

	Kindergarten Bachfeld	Kindertagesstätte Schloth	Kindergarten Röhrenfurth	Kindergarten Fuldaufer	Kath. Integrative Kindertagesstätte	Ev. Kindergarten Lutherhaus	Ev. Kindergarten Kutschengraben	KiM e.V.	KidS e.V.
Plätze gemäß Betriebsablaufs	125	87	62	124	112	85	149	20	24
Gruppen	5	4	3	2	5	4	7	2	2
Altersgruppe	ab 18. LM	ab 10. LM	ab 10. LM	ab 10. LM	ab 1. Lj	ab 2. Lj	ab 1. Lj	1. - 3. Lj	1. - 3. Lj
Betreuungszeitraum	07.00 - 16.30 Uhr	07.00 - 16.30 Uhr	07.00 - 16.30 Uhr	07.00 - 16.30 Uhr	07.00 - 16.30 Uhr	07.30 - 16.30 Uhr	07.00 - 17.00 Uhr	07.15 - 16.30 Uhr	07.15 - 16.30 Uhr

Erläuterungen: LM = Lebensmonat
Lj = Lebensjahr

Die Anzahl der in Melsungen zum 01.09.2023 im Kindergartenalter gemeldeten Kinder, ihre Teilhabe am vorstehenden Betreuungsangebot sowie die Belegung / Auslastung der einzelnen Betreuungseinrichtungen sind aus den folgenden Tabellen ersichtlich. Auf die jeweiligen Erläuterungen wird verwiesen.

Anzahl (Kindergarten) Kinder Melsungen, Stand 01.09.2023											
Altersgruppe	Kernstadt	Adelshausen	Günsterode	Kehrenbach	Kirchhof	Obermelsungen	Röhrenfurth	Schwarzenberg	Summe - Melsungen	davon betreute Kinder	Betreuungsquote
Kindergartenbereich:											
01.08.2017 - 31.07.2018	107	3	5	3	4	3	12	0	137	138	100
01.08.2018 - 31.07.2019	103	4	5	1	6	9	20	4	152	140	100
01.08.2019 - 31.07.2020	89	3	6	2	2	5	10	3	120	156	100
Summe:	299	10	16	6	12	17	42	7	409	434	100
										+52	+/- 0,0
										486	
U3- / Krippenbereich:											
01.08.2020 - 31.07.2021	111	3	5	3	4	7	13	3	149	71	95
01.08.2021 - 31.07.2022	102	3	2	0	4	3	12	7	133	54	70
01.08.2022 - 31.07.2023	85	4	0	0	2	4	11	5	111	8	5
Summe	298	10	7	3	10	14	36	15	393	133	33,9
										+48	-4,6
										181	

* Zum Stichtag (01.09.2023) waren bereits weitere Kinder in Betreuungseinrichtungen angemeldet, die erst im Laufe des Kindergartenjahres aufgenommen wurden und teilweise noch nicht in Melsungen wohnten.

Die in der o.a. Tabelle ausgewiesenen Zahlen der Kindergartenkinder wurden anhand der tatsächlichen Meldedaten (Personen mit Hauptwohnsitz in Melsungen) zum Beginn des Kindergartenjahres und nicht nach den zum 31.12.2023 veröffentlichten Angaben des Statistischen Landesamtes Hessen ermittelt; die der betreuten Kinder anhand der vorliegenden Anmeldungen bzw. Angaben der jeweiligen nichtstädtischen Träger.

Die Betreuungsquoten der Kinder in der Altersgruppe „Kindergarten“ liegt unverändert bei 100 %. Bedingt durch die Zugänge wird die Betreuungsquote im U3-Bereich zum Ende des Kindergartenjahres im Sommer 2024 bei 46,1 % liegen, zu Beginn bei 33,9 %.

In der besonders relevanten Altersgruppe ab der Vollendung des 1. Lebensjahres bis zum 3. Lebensjahr liegt mit 173 Kindern die Betreuungsquote bei rund 62 %.

Auslastung der Kinderbetreuungseinrichtungen

Stand: 01.09.2023

Einrichtungen/ Betreuungs- plätze	Betreuungsarten										Summe		
	KiGa Bachfeld	KiTa Am Schloth	KiGa Fuldauter	KiGa Röhrenfurth	Ev. KiGa Lutherhaus	Ev. KiGa Kutschengraben	Kath. Kindergarten	Kids e.V.	KiM e.V.	Schule-Plus e.V. Schloth		Schule-Plus e.V. CBS	Schule-Plus e.V. WFS
Regelbetreuung:	10	1	4	1	5	3	0	0	4	-	-	-	28
• U-3 Kinder: Krippe	19	9	15	9	17	20	18	-	-	-	-	-	107
• Kindergarten	0	0	0	0	0	0	0	-	-	-	-	-	0
• Hort													0
% Tag Betreuung:													
• U-3 Kinder: Krippe	2	9	11	5	0	10	7	13	12	-	-	-	69
• Kindergarten	40	26	29	20	19	21	27	-	-	-	-	-	182
• Hort	0	25	0	0	0	5	0	-	-	0	0	-	30
Ganztagsbetreuung:													
• U-3 Kinder: Krippe	1	1	12	2	0	5	3	8	4	-	-	-	36
• Kindergarten	20	4	36	15	27	32	11	-	-	-	-	-	145
• Hort	0	0	0	0	0	0	0	-	-	80	120	30	251
Summe belegte Plätze	92	75	107	52	68	117	66	21	20	80	120	30	848
Genehmigte Betreuungsplätze	125	87	124	62	85	149	112	24	20	80	120	30	1.018
Auslastungsquote	73,6	86,2	86,3	83,9	80	78,5	58,9	87,5	100	100	100	100	84,7

Anmerkungen:

Ein Betreuungsplatz gilt als belegt, wenn zum Stichtag (01.09.2023) eine verbindliche Anmeldung für das Kindergartenjahr vorliegt, das am 31.07. des Folgejahres endet!

Differenzen zwischen den belegten Einrichtungsplätzen und der auf der vorherigen Seite angegebenen Anzahl betreuter Kinder erklären sich wie folgt:

- Ältere Kinder, die vor dem 01.08.2017 geboren sind, aber aufgrund ihrer Entwicklung noch nicht schulfähig sind, werden in den Einrichtungen zwar betreut, sind in der Tabelle auf der vorherigen Seite nicht enthalten.
- Auswärtige Kinder werden in den Melsunger Einrichtungen zusätzlich zu den Melsunger Kindern betreut.
- Kinder, die z.B. im Laufe des Kindergartenjahres von der U-3-Betreuung in die Kindergartenbetreuung wechseln, sind zum Teil doppelt erfasst.

Seit 01.08.2008 werden in Melsungen für die Regelbetreuung der Kindergartenkinder unabhängig vom Träger der Einrichtung keine Kindergartengebühren erhoben. Die Stadt Melsungen erstattet den Kirchen den Einnahmeverlust.

Die übrigen Betreuungsgebühren betragen seit der letzten Anpassung am 01.08.2018:

Krippenbereich		
Regelbetreuung (5 Stunden):	120 €/Monat in altersübergreifenden Gruppen	
¾-Tag-Betreuung (7 Stunden):	180 €/Monat in reinen Krippengruppen	
Ganztagsbetreuung (9 Stunden):	140 €/Monat in altersübergreifenden Gruppen	
	200 €/Monat in reinen Krippengruppen	
	160 €/Monat in altersübergreifenden Gruppen	
	220 €/Monat in reinen Krippengruppen	
Kindergartenbereich		
¾-Tag-Betreuung (7 Stunden):	6,25 €/Monat	
Ganztagsbetreuung (9 Stunden):	18,75 €/Monat	
Zusatzstunde	6,25 €/Monat	
Hortbereich		
¾-Tag-Betreuung (7 Stunden):	65,00 €/Monat	
Ganztagsbetreuung (9 Stunden):	102,00 €/Monat	

Das eingangs dargestellte Betreuungsangebot führt unter Berücksichtigung vorstehender Gebührensätze im Jahr 2023 zu Aufwendungen von 6.898.170,36 Euro einschl. der Zuschüsse an die nichtstädtischen Träger.

Einzelheiten sind aus der Tabelle auf der folgenden Seite ersichtlich.

Finanzdaten Kindertagesstätten 2023

Finanzdaten Kindertagesstätten	2023					
Kinder- tagesstätten / Erträge - Aufwendungen	Zuschüsse an freie und kirchliche Träger in Euro	Bachfeld in Euro	Schlott in Euro	Fuldaufier in Euro	Röhrenfuth in Euro	Gesamt- summen in Euro
Gebühren / Verpflegungs- entgelte		70.265,00	51.700,00	64.134,00	35.806,00	221.905,00
Kostensatzleistungen		10.336,76	21.568,79	40.009,60	10.079,04	81.994,19
Zuwendungen des Landes Hessen Bambini – Kripps - Integration		432.248,34	227.692,85	482.862,80	273.007,85	1.420.811,84
Aufgelüste Sonderposten		2.927,00	22.386,00	6.603,00	6.870,00	38.785,00
Summe Erträge	515.777,10	323.346,64	593.609,40	330.762,89	1.763.496,03	
Personalaufwand	1.069.944,91	912.889,69	1.064.992,64	707.285,94	3.765.113,18	
Sachaufwand	71.751,34	106.476,34	232.370,77	76.587,64	489.186,59	
Abschreibungen	26.847,76	51.143,08	9.363,06	26.306,44	113.660,34	
Zuschüsse	2.536.841,13	0	2.092,12	980,00	297,00	2.540.210,25
Summe Aufwand	2.536.841,13	1.168.544,01	1.072.801,73	1.307.706,47	812.477,02	6.898.170,36
Defizit	-2.536.841,13	-662.766,91	-749.255,09	-714.097,07	-481.714,13	-5.134.674,33

Nach der Teilnahme der Stadt Meisungen an dem Förderprogramm des Landes Hessen über eine erweiterte „Beitragsfreistellung für den Besuch des Kindergartens und Weiterentwicklung der Qualität in hessischen Tageseinrichtungen“ - Landesförderung für alle drei Kindergartenjahrgänge im zeitlichen Umfang von sechs Stunden täglicher Betreuung - stellt sich die Ausgaben- und Einnahmesituation in der *Regelbetreuung* der Kindergärten ab dem 01.08.2018 wie folgt dar:

Jährlichen Kosten pro Platz in Höhe von ca. 7.530 € stehen Einnahmen in Höhe von aktuell 2.880 € gegenüber. Die Einnahmen setzen sich zusammen aus 800 € allgemeine Trägerentlastung, 300 € Qualitätspauschale und 1.790 € aktuelle Landesförderung. Hieraus ergibt sich ein Defizit in Höhe von 4.640 € pro Jahr für einen Platz im Regelbereich eines Kindergartens. Das monatliche Defizit liegt somit bei rund 200 € - der Kostendeckungsgrad beträgt ca. 62 %.

Beispielhaft wird die Kostenstruktur eines *Krippenplatzes* in der ½-Tagsbetreuung benannt:

Für Krippenplätze müssen im Vergleich zu Kindergartenplätzen die dreifache Anzahl an Fachkräftstunden vorgehalten werden. Hieraus ergibt sich aktuell ein jährlicher Ausgabebedarf in Höhe von rund 28.100 € pro Krippenplatz.

Die Einnahmen in Höhe von 7.050 € - bestehend aus 2.400 € Elternbeiträgen (12 Monate x 200 €/Monat), 4.350 € allgemeine Trägerentlastung und 300 € Qualitätspauschale - führen zu einem Defizit in Höhe von 21.050 € pro Jahr. Rein rechnerisch ergibt sich hieraus ein monatliches Defizit in Höhe von rund 1.755 € - bei einem Kostendeckungsgrad von ca. 25,1 %.

2. Jugend- und Familienbetreuung

Sowohl die Betreuung der Jugendlichen als auch die Beratung und Unterstützung von Familien ist ein großes Anliegen der Stadt Meisungen.

Alle Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von acht bis 23 Jahren, die in Meisungen und Umgebung leben, sollen die Möglichkeit haben, sich in Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit zu treffen. Aus diesem Grund hat die Stadt Meisungen gemeinsam mit Kirchen, Parteien, Verbänden und Vereinen im Jahr 1977 den gemeinnützigen Verein Meisunger Jugendtreff e.V. - Die Haspel gegründet, welcher das Jugendzentrum in der Kernstadt betreibt und durch die Stadtfluggendpflege die selbstverwalteten Jugendclubs in den Stadtteilen unterstützt. Darüber hinaus obliegt den Mitarbeitern des Meisunger Jugendtreffs die Begleitung des Jugendparlaments der Stadt Meisungen. Insgesamt beschäftigt der Meisunger Jugendtreff vier hauptamtliche Sozialarbeiterinnen mit unterschiedlichen Stundenumfängen.

Der Meisunger Jugendtreff bietet für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zum einen den Offenen Bereich, mit regelmäßigen Öffnungszeiten von dienstags bis samstags von 14:00 Uhr bis 21:00 Uhr und sonntags von 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr, und themenbezogene Arbeitsgruppen in sportlichen, kreativen, hauswirtschaftlichen und schulischen Bereichen an. Hier wird täglich Unterstützung und Intervention in allen Problem- und Lebenslagen von jungen Menschen geleistet. Zum anderen werden vielseitige Ferienangebote im Winter, Frühling und Herbst sowie verschiedene Workshops, Projekte und Ausflüge innerhalb sowie außerhalb der Ferien für jeweils bis zu 40 Kinder und Jugendliche geschaffen, welche soziale, kulturelle, kreative, sportliche und bildende Aspekte beinhalten. Neben der Planung und Durchführung dieser Angebote koordiniert das Team der Haspel außerdem den beliebten Meisunger Sommer. Bei diesem bieten, neben dem Meisunger Jugendtreff, mittlerweile über 20 Kooperationspartner (Vereine, Institutionen, Unternehmen, Privatpersonen) vielseitige Veranstaltungen während den gesamten sechs Sommerferienwochen an.

Für den Meisunger Sommer 2023 mit seinen 43 verschiedenen Veranstaltungen haben sich insgesamt 219 Kinder und Jugendliche angemeldet. Da sich einige Teilnehmer gleich für mehrere Veranstaltungen anmelden, konnten insgesamt 575 Veranstaltungsanmeldungen verzeichnet werden.

Des Weiteren haben sich im Jahr 2023 für die Winterterspiele mit vier Tagesveranstaltungen, insgesamt 40 Kinder angemeldet, sodass 91 Veranstaltungsanmeldungen verzeichnet werden konnten. Für die Osterfestspele mit ebenfalls vier Tagesveranstaltungen, meldeten sich insgesamt 117 Kinder an, sodass es insgesamt 290 Veranstaltungsanmeldungen gab. Für die Herbstfestspele mit fünf Tagesveranstaltungen, meldeten sich insgesamt 94 Kinder an, sodass 194 Veranstaltungsanmeldungen verzeichnet werden konnten.

Ebenso fand auch die jährliche Teambeschulung mit neun Jugendlichen und jungen Erwachsene im Alter von 13 bis 25 Jahren im Juni statt. Darüber hinaus wurden noch weitere Osterferienaktionen, Alltagsvents wie eine Faschingsfeier oder ein Kicker-Turnier, sowie ein Outdoor-Tag durchgeführt.

Alle Angebote des Melsunger Jugendtreffs finden unabhängig vom sozialen, kulturellen, ethnischen sowie religiösen Hintergrund, von der sexuellen Orientierung und dem Geschlecht der Klientel statt.

Ziel der Kinder- und Jugendarbeit ist es, die soziale Kompetenz der Heranwachsenden zu fördern, diese in ihrer individuellen Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen und zu stärken sowie sie schrittweise an die Übernahme von Verantwortung heranzuführen. Großer Wert wird dabei auf Selbst- und Mitbestimmung gelegt. Konkrete Schwerpunkte der Jugendarbeit des Vereins sind:

- Hausaufgaben- und Lernhilfe sowie Bewerbungstraining
- kulturelle, sportliche, kreative und bildende Angebote
- Medienpädagogik
- geschlechtsspezifische Arbeit
- politische Bildung
- Ausbildung, Qualifizierung und Resozialisierung

Die Stadt Melsungen stellt die Räumlichkeiten für die Jugendarbeit sowohl in der Kernstadt als auch in den Stadtteilen unentgeltlich zur Verfügung und finanziert die Arbeit des Vereins Melsunger Jugendtreff nahezu vollständig. Zudem wird der Verein durch den Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V. und anderen Förderern, durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und Teilnahmegebühren finanziert. Personalkosten für die Stadtjugendpflege werden zudem durch den Schwalm-Eder-Kreis über die Stadt Melsungen bezuschusst.

Kinder- und Familienbüro mit Familienzentrum

Das Wohl von Familien steht im besonderen Fokus der Stadt Melsungen. Daher wurde bereits im Jahr 2003 das **Kinder- und Familienbüro** eingerichtet. Seit 2006 ist es in der Außenstelle „Familienzentrum“, Huberg 4, in Melsungen zu finden. Es ist die zentrale Informations- und Anlaufstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder.

Als Kinder- und Familienbeauftragte der Stadt organisiert eine Sozialpädagogin/ Sozialarbeiterin vielfältige Angebote für Melsunger Einrichtungen, Vereine und Familien:

- Information, Beratung und Unterstützung von Eltern, Kindern und Fachkräften,
- Initiation, Koordination und Vernetzung von unterstützenden Angeboten,
- Ausbau von familienfreundlichen Strukturen in der Stadt,
- Vertretung der Interessen von Kindern und Familien im kommunalen Bereich,
- Planung und Durchführung von Veranstaltungen (z.B. Weltkindertag),
- Planung und Durchführung von familienunterstützenden Angeboten (u.a. Eltern-gespräche, Elterncafé, Fortbildungen und Kurse),
- Ansprechpartnerin und Koordinatorin für den Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V. und die Projektarbeit
- Leitung, Ausbau und Koordination des Familienzentrums einschl. Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln beim Hessischen Sozialministerium.

Die Kinder- und Familienbeauftragte unterstützt und gibt Informationen über:

- Erstberatung in Krisensituationen
- Weitervermittlung in Beratungs- und Unterstützungsangebote
- Hilfe in schwierigen Lebenslagen
- Betreuungs- und Bildungseinrichtungen
- Tageseltern, Notmütter, Familienpaten
- Familienhebammen / Frühe Hilfen
- Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche
- Lesepatenschaften
- Schule, Jugendarbeit und Vereine und
- Willkommensberatung für Familien, die neu nach Melsungen gezogen sind

Die Beratung ist auch online möglich.



(Quelle: Kinder- und Familienbeauftragte der Stadt Melsungen)

Seit 2012 besteht die Anerkennung und Förderung als **Familienzentrum** durch das Hessische Sozialministerium in Trägerschaft durch den Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V. Es gibt eine enge Verzahnung mit der Kinder- und Familienbeauftragten der Stadt. Sie leitet das Familienzentrum, koordiniert die Angebote verschiedener Träger und Vereine und initiiert eigene Angebote. Das Familienzentrum unterstützt das Miteinander der Generationen und Kulturen.

Durch die Unterstützung durch das Hessische Sozialministerium konnten die Angebote auch in 2023 weiter ausgebaut und dem Bedarf der Besucher angepasst werden.

Unter der Koordination der Kinder- und Familienbeauftragten ist im Familienzentrum in Harnings Mühle ein Treffpunkt für alle Generationen und Kulturen entstanden. Die Angebote des Familienzentrums in Harnings Mühle werden stark nachgefragt.



(Quelle: Kinder- und Familienbeauftragte der Stadt Meisungen)

Im Familienzentrum sind folgende Angebote zu finden:

- Kinder- und Familienbüro mit Beratung und Vermittlung,
- Berufswahlbüro für Jugendliche und Qualifizierung von Flüchtlingen (Förderverein),
- Integrationsbüro (Förderverein) mit Sprachkursen und Sozialberatung
- Sportcoach
- Vermittlung von Kulturdozenten*innen
- Hospizberatung und Trauercafé (Hospizgruppe Felsberg-Meisungen),
- Beratung für Schwangerschaft, Sexualität und Partnerschaftsfragen (AWO und AKGG),
- Schuldnerberatung (AWO),
- Sprechstunde bei der Familienhebamme
- Krabbeltreff Drop In (khusus) für Eltern und Kinder von 0-3 Jahren
- Kurse der VHS (Nähen und Yoga),
- Seniorenturnen,
- Spinnstube
- Präventionskurse Kurse (Gesunder Schwalm-Eder-Kreis)
- Beratung Job-Café (Starthilfe und Jobcenter
- Selbsthilfegruppen, Vernetzungstreffen, Fortbildungen, Vorträge und Kurse.

Für die Jugend- und Familienbetreuung wurden im Jahr 2023 insgesamt 362.156,23 Euro verausgabt.

3. Seniorenbetreuung

Der Stadt Meisungen ist es ein besonderes Anliegen, die Seniorinnen und Senioren der Stadt zu unterstützen. Um diesem gerecht zu werden, wurde bereits 1990 ein Seniorenbeirat gegründet und 1995 eine hauptamtliche Vollzeitstelle, die der Seniorenbeauftragten, eingerichtet.

Der Seniorenbeirat besteht aus Vertretern folgender Organisationen:

- Evangelischen Kirchengemeinde
- Katholischen Kirchengemeinde
- Freikirchen
- Dr.-Horst-Schmidt-Haus und
- je einem Mitglied der Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung.
- Bürgermeister

Der Seniorenbeirat versteht sich als Bindeglied zwischen Seniorinnen sowie Senioren und der Stadt Meisungen.

Die Seniorenbeauftragte hat ihr Büro im Dienstleistungszentrum in der Sandstraße. Neben beratender Tätigkeit in allen Fragen der Seniorinnen und Senioren liegen ihre Aufgaben in folgenden Bereichen:

- Netzwerkarbeit
- Projektinitiation
- Ehrenamtlichen- und Gruppenbetreuung sowie
- Planung und Durchführung von Veranstaltungen für Seniorinnen und Senioren

2-mal im Jahr veröffentlicht sie in einer Broschüre die verschiedensten Angebote für Seniorinnen und Senioren in Meisungen. Die Angebote unterteilen sich in wiederkehrende und einmalige Veranstaltungen, wie zum Beispiel:

- Gedächtnistraining
- Demenzsprechstunde
- Digitalsprechstunde-Smartphones, Tablets und andere digitale Endgeräte richtig nutzen
- Smart-Café- 1x im Monat, gemeinsames Projekt mit Gäse (Gemeinsam älter werden zwischen Schwalm und Eder)
- Vorträge zum Thema Gesundheit und Vorsorge
- Schulungen für Angehörige zum Thema Demenz
- Tagesausflüge, Bustouren
- Gemeinsames Kaffeekränzchen
- Gemeinsames Mittagessen
- Spielenachmittag

Die Veranstaltungen finden vorwiegend im Seniorentreff, über der Stadtbücherei statt.

Einige Veranstaltungen finden an anderen Örtlichkeiten statt, da die Seniorenbeauftragte hierbei mit den zwei ansässigen Initiativen für Betreutes Wohnen und dem Seniorenbeirat kooperiert.

beachte die Regeln der DGSVO. Als lokale Non-Government Organisation (NGO) bietet das Integrationsbüro Hilfeleistungen für Flüchtlinge an, die dies wünschen.

Tätigkeiten des Integrationsbüros:
Sprachkurse in der Harringsmühle

Allgemeine Sprachförderung mit ehrenamtlicher Lehrkraft
Seit Januar 2016 gibt es ein niedrigschwelliges Sprachangebot für Mütter mit Kinderbetreuung, der aus den Landesmitteln von „Deutsch4You“ finanziert wird. Wir bieten zweimal wöchentlich die Sprachförderung auf unterschiedlichen Niveaustufen an. Wir haben dabei unterschiedliche Niveaustufen, von Einführung Alphabetisierung bis Sprachniveau A 2. Der Unterricht wird von erfahrenen Lehrkräften erteilt mit Lehrwerken, die vom BAMF (Bundesamt für Migration) für die Sprachkurse / Integrationskurse anerkannt sind. Damit sind unsere Sprachkurse eine Ergänzung und gleichzeitig eine Brücke zu den angebotenen Sprachkursen des BAMF (Bundesamt für Migration) und den Integrationskursen der verschiedenen regionalen Träger. Zusätzliche Sprachangebote bieten wir mit Ehrenamtlichen für die ukrainischen Flüchtlinge an.

Weitere Unterstützung zu folgenden Punkten:

- Möbelsuche in Kooperation mit Fair Kaufhaus und Mailverteller in Melsungen
- Ausfüllen von Formularen und Anträgen, Kontakte zu Behörden
- Übergang Schule Beruf, Suche nach Ausbildungs- und Arbeitsstellen
- Verweisberatung zu Fachstellen
- Kontakte zum Netzwerk

Projekt „Sport und Flüchtlinge“ mit folgenden Aufgaben, die durch den Sportcoach wahrgenommen werden:

- Vermittlung von Sportangeboten und bei örtlichen Vereinen
 - Schwimmförderung im Melsunger Schwimmbad
 - Unterstützung der sportlichen Aktivitäten und Anschaffung neuer Sportgeräte in Kindergarten und Schule zur Förderung der Integration
- Dieses Projekt wurde mit insgesamt 8000,- € gefördert.

Darüber hinaus gibt es noch weitere Projekte:

- Ehrenamtlicher Sprachkurs zweimal wöchentlich ab Niveau A 1
- „Kulturdolmetscher - Sprach- und Kulturmittler im Bildungs-, Sozial- und Gesundheitsbereich“, Förderung durch die WIR Koordinationsstelle im Schwalm-Eder-Kreis
- Unterstützung ehrenamtlicher Familienbegleiter
- „Nachhilfe für SchülerInnen und Auszubildende mit und ohne Migrationshintergrund“ – Ziel ist die Lernförderung, finanziert durch die WIR Koordinationsstelle im Schwalm-Eder-Kreis.

Durch die beiden Arbeitsfelder Berufswahlbüro und Integrationsstelle können wir die Geflüchteten gut unterstützen in der Berufsorientierung, Ausbildungsstellen- und Arbeitsplatzsuche. Das Projekt „QuaTeF – Qualifizierung in technische Berufe für Flüchtlinge“ - Projekt für Geflüchtete und Neuzugewanderte zur Arbeits- und Ausbildungssuche, läuft seit Sommer 2016.

Unter der Regie der Seniorenbeauftragten werden ferner folgende Gruppenangebote durch Ehrenamtliche durchgeführt:

- Spinnstube
- Gymnastik in der Harringsmühle.

Im März 2020 wurde der Verein „Aktiv Dabei-Unterstützung für Senioren in Melsungen“, durch die Seniorenbeauftragte gegründet.
Sie ist 2. Vorsitzende des Vereins.
AKTIV DABE ist ein Verein, der Senioren in ihrem Zuhause unterstützt.

Die Seniorenbeauftragte unterstützt des Weiteren die Initiative „Wi.R. – Wir in Röhrenfurth“ und den Aufbau eines neuen Vereines, zur Unterstützung von Senioren in Melsungen.

Sie ist aktives Mitglied in der Alzheimer Gesellschaft Schwalm-Eder e.V. und aufgrund ihrer Netzwerk-Funktion auch Teil der Koordinierungsgruppe des Projekts „Bewegung gegen das Vergessen“.

Neu: Die Stadt Melsungen (Seniorenbeauftragte) ist in Kooperation mit dem Schwalm-Eder-Kreis: GÄSE = Gemeinsam älter werden zwischen Schwalm und Eder (Netzwerkaufbau im SEK zum gemeinsamen Alterwerden)

Die Aufwendungen für die Seniorenbetreuung betrugen im Jahr 2023 insgesamt 90.046,11 Euro.

4. Flüchtlingsbetreuung

Die Betreuung von Flüchtlingen und Asylsuchenden erfolgt in Melsungen vorrangig durch örtliche Institutionen auf überwiegend ehrenamtlicher Basis. Neben den Kirchen, Schulen, Vereinen und einer Vielzahl nicht organisierter Helfer ist insbesondere der Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V. zu nennen, der im Familienzentrum in der „Harringsmühle“ ein Integrationsbüro mit einer in Teilzeit beschäftigten Mitarbeiterin – die Integrationskoordinatorin – einrichtet und unterhält, die sich um die Belange der Flüchtlinge aber auch um die Koordination der Hilfsangebote und Fördermöglichkeiten kümmert. Im Familienzentrum ist die Integrationsstelle sehr gut mit den anderen Angeboten im Hause vernetzt. Außerdem ist die Integrationskoordinatorin auf Kreisebene mit den hauptamtlichen Koordinatoren vernetzt und nimmt regelmäßig an den Austauschtreffen teil.

Die Integrationsstelle wird von Frau Jutta Ende geleitet, die auch als Leiterin das Berufswahlbüro führt. Die beiden Arbeitsbereiche sind eng miteinander verbunden. Schwerpunkte in beiden Arbeitsbereichen ist neben der Sprach- und Lernförderung die Unterstützung in der Berufsorientierung, Arbeitssuche und Umgang mit den digitalen Medien.

In Melsungen gibt es über 400 Geflüchtete, von denen mehr als 150 von der Integrationsstelle unterstützt werden. Das Beratungsangebot ist niedrigschwellig und offen für jeden. Es besteht keine Verpflichtung zur Registrierung, unsere Beratung

Der Schwerpunkt liegt jetzt darin, Auszubildende mit der Sprachförderung für den Berufsschulbesuch zu unterstützen. Wir unterstützen in kleinen Gruppen, um den Ausbildungsabschluss zu erreichen und damit neue Fachkräfte in der Region Meisungen zu bekommen. Erfolgreich ist, dass junge Geflüchtete aus der Beratung im Berufswahlbüro auch eine Chance bekommen, an der Einstiegsqualifizierung der Fa. B.Braun Meisungen AG an dem Projekt „PerspektivePLUS“. Als Vorbereitung für eine duale Ausbildung werden die jungen Menschen gut integriert und informiert für einen Teil der Lernanforderungen, die sie an der Ausbildungsstelle erwarten.

Auch unter den Bedingungen der Corona Regeln haben wird die Beratungen, Projekte und Unterstützungen hier in der Integrationsstelle und dem Berufswahlbüro fortsetzen können. Besonders hilfreich ist die Eingebundenheit in die regionalen Netzwerke zum Erfahrungsaustausch und für Informationen über neue Projekte.

Aufgrund des geschiederten privaten Engagements beliefen sich die Aufwendungen der Stadt Meisungen für die Flüchtlingsbetreuung im Jahr 2023 auf insgesamt lediglich 5.394,51 Euro. Hinzu kommt ein Zuschuss des Landkreises in Höhe von 24.187,14 Euro.

5. Vereinsförderung

Örtliche Vereine sind ein wichtiger Bestandteil der örtlichen Gemeinschaft.

In Anerkennung dieser Funktion, die die städtischen Aufgaben im Bereich der Daseinsvorsorge und der Jugendarbeit nachhaltig ergänzen, fördert die Stadt Meisungen die örtlichen Vereine durch direkte Zuschüsse, die Bereitstellung von Übungsräumen sowie subventionierte Dienstleistungen.

Grundlage für die Vereinsförderung bildet seit Oktober 2008 die „Richtlinie zur Förderung der Vereine in Meisungen (VFR)“.

Gefördert werden danach gemeinnützige Vereine, Vereinigungen, Ortsgruppen und Verbände, die allen interessierten EinwohnerInnen Meisungen offenstehen, mit Sitz und Tätigkeit in Meisungen, wenn sie kulturelle, sportliche, soziale, gesundheitliche oder bildende Ziele verfolgen.

Die Vereine erhalten nach ihren Aufgaben einen jährlichen Regelzuschuss aus den nachfolgenden Budgets:

- Sportförderung 46.900 Euro
- einschl. Jugendförderung / Energiekostenzuschüsse 3.000 Euro
- Feuerwehr 6.000 Euro
- Kultur / Musik 5.500 Euro
- Soziales / Gemeinnütziges 6.700 Euro
- Einzelfallvergaben

Die Höhe ist abhängig von der Mitgliederzahl und dem Umfang der Jugendarbeit.

Darüber hinaus werden Zuschüsse gewährt für:

- Vereinsjubiläen,
- kulturelle Veranstaltungen,
- Kinder- und Jugendfreizeiten sowie internationale Begegnungen,
- Teilnahme an Sportveranstaltungen und Meisterschaften,
- Anschaffung von Sportgeräten und Musikinstrumenten und
- besondere Einzelfälle.

Im Jahr 2023 betrugen die Zuschüsse an Vereine 79.947,93 Euro.

Im Einzelnen erhielten:

- Freundeskreis für Suchtkranke Meisungen e.V. 1.151,00 Euro
- Mal- und Toepferhaus e.V. 150,00 Euro
- Verein zur Pflege und Erhaltung Günsterode 250,00 Euro
- Caritenas e.V. 250,00 Euro
- Chorvereinigung Röhrnerturh 250,00 Euro
- Egerländer Musikanten 250,00 Euro
- Männerchor Concordia Liedertafel 266,50 Euro
- MGv Deutsche Elche Günsterode 250,00 Euro
- FTSV Kehnertbach e.V., Sparte Gesang 385,00 Euro
- Harmonie Musik Meisungen e.V. 368,50 Euro
- Karneval Gemeinschaft Röhrnerturh 250,00 Euro
- MGv 1896 (Männergesangsverein) Kichhof 250,00 Euro
- Meisunger Musikantengilde e.V. 331,00 Euro
- Sportgemeinschaft 1909 Kirchhof e.V., Sparte Gesang 250,00 Euro
- Volkschor 1923 Günsterode e.V., Sparte Gesang 390,00 Euro
- Depash-Depression und Angst 150,00 Euro
- Psychosoziales Zentrum, Kontakt- /Beratungsstelle 377,00 Euro
- Verein für Deutsche Schätelhunde, Meisungen 573,00 Euro
- HO SIN DO Karateverein Meisungen e.V. 1.007,50 Euro
- ASC Meisungen e.V. 213,00 Euro
- ASV Costa-Córta e.V. 629,00 Euro
- Flugmodellsportverein 1969 e.V. 696,00 Euro
- FTSV Kehnertbach e.V., Sparte Sport 317,50 Euro
- Volkschor 1923 Günsterode, Sparte Fußball 5.185,50 Euro
- Meisunger FV 08 e.V. 1.657,00 Euro
- Motorsportclub Meisungen 1927 e.V. 9.928,50 Euro
- Meisunger Turngemeinde 1861 e.V. 2.706,00 Euro
- Schützenverein Georgentfeld 1953 e.V. 1.082,50 Euro
- Sportgemeinschaft 1909 Kirchhof e.V., Sparte Sport 3.146,00 Euro
- Tenniscub Blau-Weiss, Meisungen 2.574,00 Euro
- TSV Adelshausen 1909 e.V. 565,00 Euro
- TSV 1980 Günsterode 897,00 Euro
- TSV 1912 Obermeisungen e.V. 2.231,00 Euro
- TSV Röhrnerturh 1904 e.V. 3.936,50 Euro
- TSV Schwarzenberg 1923 e.V. 3.246,50 Euro

- Dartclub Melsungen e. V. 250,00 Euro
- Wassersportverein Melsungen 1952 e.V. 412,00 Euro
- Freiwillige Feuerwehr Adelshausen 175,00 Euro
- Freiwillige Feuerwehr Günsterode 175,00 Euro
- Freiwillige Feuerwehr Kehrenbach 175,00 Euro
- Freiwillige Feuerwehr Kirchhof 175,00 Euro
- Freiwillige Feuerwehr Melsungen 525,00 Euro
- Freiwillige Feuerwehr Obermelsungen 175,00 Euro
- Freiwillige Feuerwehr Röhrenfurth 250,00 Euro
- Freiwillige Feuerwehr Schwarzenberg 175,00 Euro
- Freiwillige Feuerwehr Einsatzabteilung Melsungen 1.200,00 Euro
- VdK Ortsverein Kirchhof 50,00 Euro
- VdK Ortsverband Melsungen 100,00 Euro
- VdK Ortsverein Röhrenfurth 50,00 Euro
- Reservistenkameradschaft Melsungen 150,00 Euro
- Kaninchenzuchtverein K 89 Kehrenbach 151,50 Euro
- Landsenioren Melsungen 150,00 Euro
- Taubenverein Röhrenfurth „Immer dabei“ 250,00 Euro
- Rainer-Schmidt-Chor 379,00 Euro
- Rallye Team Hessisches Bergland e. V. 51.677,00 Euro

Zwischensumme gesamte Regelförderung 2023

Mitgliedsbeiträge:

- Starthilfe-Ausbildungsverbund Schwalm-Eder e.V. 4.846,80 Euro
- Musikschule Schwalm-Eder Nord e.V. 12.523,50 Euro
- Deutsche Märchenstraße e.V. 1.740,00 Euro
- Deutsche Fachwerkstraße 1.490,63 Euro
- Grimm Heimat Nordhessen 3.570,00 Euro

Zwischensumme gesamte Mitgliedsbeiträge 2023

Fördersumme GESAMT:

24.170,93 Euro
75.847,93 Euro

Weitere rd. 4.100,00 Euro wurden an die Vereine für Jubiläen und auf Einzelanträge ausgezahlt.

6. Städtische Freizeiteinrichtungen

Die Stadt Melsungen stellt ihren Bewohnern und Vereinen ein umfassendes Angebot an Freizeiteinrichtungen zur Verfügung.

Insgesamt stehen neun Rasenspielfelder, drei Trainingsrasenplätze sowie drei Bolzplätze zur Verfügung. Diese werden den Melsunger Vereinen und Bewohnern unentgeltlich zur Verfügung gestellt. In der Kernstadt befindet sich außerdem ein in 2021 modernisierter Kunstrasenplatz. Die vorhandenen Flutlichtanlagen werden bzw. wurden bereits durch neue LED-Technik ersetzt, dies spart ca. 60 % Energiekosten im Vergleich zu den herkömmlichen Leuchtmitteln ein. Die Stadt Melsungen führt sämtliche Unterhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten an den Plätzen aus. Die Kosten betragen im Jahr 2023 insgesamt 14.362,80 Euro.

Den Melsunger Vereinen und Schulen stehen insgesamt drei Sporthallen zur Verfügung, die Stadtsporthalle und die Zweifeldsporthalle in Melsungen sowie die Verbuchenhalle im Stadtteil Röhrenfurth. Bei der Verbuchenhalle handelt sich um eine Mehrzweckhalle und bei der Sporthalle im Schulzentrum Melsungen um eine Zweifeldhalle. Die Stadtsporthalle besitzt drei Spielfelder sowie zwei Tribünenanlagen für insgesamt 806 Sitzplätze.

Die Hallen sind vollständig mit sportlichen Aktivitäten ausgelastet. Während sie am Wochenende überwiegend für Punktspiele und Wettkämpfe genutzt werden, sind sie werktags bis 22.00 Uhr durch Melsunger Vereine belegt. Lediglich die Verbuchenhalle kann samstags bzw. sonntags für andere Aktivitäten/Veranstaltungen zum Teil entgeltlich genutzt werden (z.B. Kindersachenflohmarkt, Kreisenorentag, Prunksitzung und Kinderkarneval).

Die Aufwendungen für den Betrieb und die Unterhaltung der drei Sporthallen beliefen sich 2023 auf insgesamt 545.432,14 Euro (siehe nachstehende Tabelle).

	Stadtsporthalle Beträge in Euro	Zweifeldhalle Beträge in Euro	Verbuchenhalle Beträge in Euro	Summe Beträge in Euro
privatrechtl. Einnahme	1.905,00		475,50	2.380,50
öffentl.rechtl. Erträge			6.792,13	6.792,13
Kostensatzleistungen aufgelöste Sonderposten	31.045,00	44.065,00	487,90	487,90
Summe Erträge	32.950,00	44.065,00	256,00	75.366,00
Sachaufwand	163.575,91	52.636,44	8.011,53	85.026,53
Abschreibungen	59.708,00	71.880,00	109.413,18	325.625,53
ant. Hausmeister- /Reinigungskosten	30.781,52	15.513,26	32.709,00	164.297,00
Int. Leistungsverrechnung	3.100,59		5.310,50	46.294,78
sonst. Aufwendungen	12,37		791,37	8.411,09
Summe Aufwand	257.178,39	140.029,70	148.224,05	803,74
Jahresergebnis	-224.228,39	-95.694,70	-140.212,52	545.432,14
				-460.405,61

In jedem Stadtteil hält die Stadt Meisungen ein Gemeinschaftshaus vor. Die Gemeinschaftshäuser sind ein wichtiger Teil der örtlichen Gemeinschaft und von großer Bedeutung für den Zusammenhalt des Stadtteils. Sie stehen den örtlichen Vereinen zu Übungs Zwecken sowie für Veranstaltungen des jeweiligen Stadtteils zumeist unentgeltlich zur Verfügung.

Darüber hinaus können die Gemeinschaftshäuser bzw. einzelne Räume für Veranstaltungen gemietet werden. Einzelheiten hierzu sind den jeweiligen Benutzungs- und Tarifordnungen zu entnehmen.

Die meisten Gemeinschaftshäuser sind barrierefrei zugänglich. Zu Größe und Ausstattung wird auf nachstehende Übersicht verwiesen.

Die Aufwendungen für den Betrieb und die Unterhaltung der Gemeinschaftshäuser beliefen sich im Jahr 2023 auf insgesamt 284.194,10 (siehe Tabelle auf Seite 24).

Anschrift	Allgemeines	Ausstattung	Sitzplätze
Adelshausen Pfeffestraße 49, 34212 Melsungen	Neubau (1974) / Anbau (1994) Modernisierung (2020-2022)	Küche mit kleinem Kühlraum, großer Saalbereich mit Bühne, Vorrat mit Theke, Vereinsbereich mit separatem Eingang und kleinem Veranstaltungsraum (Anmietung möglich) mit Küchenzeile, überdachter Außenbereich	ca. 120 Sitzplätze
Günsterode Onestraße 1, 34212 Melsungen	Ursprüngliche Scheune - Kauf, Umbau/Sanierung - Einweihung August 2011	Großer Saalbereich (flexible Trennwand) mit Theke, Küche mit Kühlraum, Jugendraum mit mobiler Trennwand zu einem Schulungsraum, Umkleideräume mit Dusch- und Schließlichter- raum, großer Vereinsraum mit Küche.	ca. 200 Sitzplätze (Bestuhlungsplan)
Kehrenbach Kehrenbachstraße 81, 34212 Melsungen	Neubau (2001) - Einweihung nach 3-jähriger Bauzeit	Großer Saalbereich (flexible Trennwand) mit Theke, Küche mit Kühlraum, Jugendraum mit mobiler Trennwand zu einem Schulungsraum, Umkleideräume mit Dusch- und Schließlichter- raum, großer Vereinsraum mit Küche.	ca. 150 Sitzplätze (an Tischen)
Kirchhof Im Kirchhöfer Grund 64, 34212 Melsungen	Umbau - Einweihung 08/2011	Großer und kleiner Saal (138 m² / 78 m² - flexible Trennwand), Theke, Küche. Großzügiger Vereinsbereich mit Theke.	ca. 245 Sitzplätze (Bestuhlungsplan)
Obermelsungen Zum Roten Rain 3, 34212 Melsungen	An- und Umbau 1990 Modernisierung geplant für 2022/2023	Umkleideräume mit Schließcherrraum. Großer und kleiner Saal (flexible Trennwand), Theke und Küche mit Kühlraum. Wohnung für den Hausmeister.	ca. 100 Sitzplätze
Röhrenfurth Unterdorf 1, 34212 Melsungen	Gepachtetes Gebäude	Kleiner Saal mit Theke, großer Saal mit Bühne - (flexible Trennwand), Küche.	ca. 140 Sitzplätze (bei Reihenbestuhlung)
Schwarzenberg Zur Kroneleiche 2, 34212 Melsungen	Umbau - Einweihung 07/2015	Großer und kleiner Saal jeweils mit Theke (flexible Trennwand), Küche mit Abstellraum und Kühlzeile. Vereinsraum mit Theke.	ca. 140 Sitzplätze

Entgeltlich wurden die Gemeinschaftshäuser im Jahre 2023 wie folgt genutzt:

Dorfgemeinschaftshäuser
Statistische Daten

	Adelshausen	Günsterode	Kehrenbach	Kirchhof	Obermelsungen	Röhrenfurth	Schwarzenberg	Nutzung
Auslastung	6 %	4 %	2 %	6 %	5 %	4 %	7 %	
ganzer Tag	15	14	6	15	12	12	23	Vermietung
halber Tag	13	4	1	11	12	3	7	Vereinsnutzung/Sonstiges
in Tagen	6,5	2	0,5	5,5	6	1,5	3,5	
Gesamt	21,5	16	6,5	20,5	18	13,5	26,5	

Gemeinschaftshäuser - Finanzdaten

	Adelshausen	Günsterode	Kehrenbach	Kirchhof	Obermelsungen	Röhrenfurth	Schwarzenberg	Summe
	Beträge in Euro	Beträge in Euro	Beträge in Euro	Beträge in Euro	Beträge in Euro	Beträge in Euro	Beträge in Euro	Beträge in Euro
privatrechtl. Einnahmen					13.775,50			13.775,50
öffentl.rechtl. Erträge	9.715,23	6.684,54	1.392,60	5.768,93	2.962,82	1.406,45	4.047,40	31.977,97
aufgelöste Sonderposten		27.562,00		4.582,00	511,00		3.964,00	36.619,00
Sonstige ordentl. Erträge	1.954,48				3.357,88			5.312,36
Summe Erträge	11.669,71	34.246,54	1.392,60	10.350,93	20.607,20	1.406,45	8.011,40	87.684,83
Personalaufwand	8.256,52	6.785,16	3.664,24	9.689,86	5.299,72	4.080,10	4.675,63	42.451,23
Sachaufwand	30.927,06	22.638,56	15.588,28	16.766,91	19.842,17	7.143,06	14.679,97	127.586,01
Abschreibungen	18.209,10	22.533,00	11.331,00	24.871,00	1.325,00	1.409,54	26.427,00	106.105,64
int. Leistungsverrechnung	812,05	2.897,21	1.004,68	416,00	1.273,36	70,50	1.536,00	8.009,80
Sonst. ordentl. Aufwendg.			1,31		40,11			41,42
Summe Aufwand	58.204,73	54.853,93	31.589,51	51.743,77	27.780,36	12.703,20	47.318,60	284.194,10
Jahresergebnis	-46.535,02	-20.607,39	-30.196,91	-41.392,84	-7.173,16	-11.296,75	-39.307,20	-196.509,27

Die Stadt Melsungen betreibt ein Freibad und ein Hallenbad.

Das Freibad verfügt über ein beheiztes Schwimmbecken (6 Bahnen à 50 Meter, 24 °C), beheiztes Nichtschwimmerbecken mit Rutsche (Länge: 75 m), Bodensprudler, Luftsprudellege, Massagedüsen, Wasserpilz und Schwallbrause (ca. 24 °C), Sprungbecken mit 3-Meter-Sprungturm, Liegewiese mit Kinderspielfeld, Beachvolleyball-Feld und Minigolfanlage. Es ist von Anfang Mai bis Mitte September in der Vorsaison von 08.00 Uhr oder 09.00 Uhr bis 19.30 Uhr, in der Hauptsaison täglich von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr geöffnet.

Das Hallenbad verfügt über ein beheiztes Sportbecken (6 Bahnen à 25 Meter, 28 °C), ein beheiztes Nichtschwimmerbecken (30 °C) mit Bodenbrodler, Whirllege, Wasserspieler und spindelförmiger, zweigeschossiger Wasserrutsche (Länge 50m), ein Wärmebecken mit Massagedüsen (32 °C) und ein Planschbecken (32 °C). Es ist von Mitte September bis Ende April täglich geöffnet; montags von 14.00 Uhr bis 21.00 Uhr, an den übrigen Tagen von 08.00 Uhr bis 21.00 Uhr (freitags bis 22.00 Uhr).

Im Jahr 2023 war das Bad aufgrund eines technischen Schadens längerfristig geschlossen.

Betreiber der Saunalandschaft ist seit 2017 das „Medizinische Gesundheitszentrum Melsungen“.

Die Aufwendungen der Stadt Melsungen für den Betrieb und die Unterhaltung der beiden Bäder belief sich im Jahr 2023 auf insg. 1.166.288,79 Euro. Details sind aus nachstehender Übersicht ersichtlich.

	Freibad Beträge in Euro	Hallenbad Beträge in Euro	Summe Beträge in Euro
privatr. Einnahmen (Mieten etc.)		27.499,86	27.499,86
Eintrittsgelder	24,21	58.749,54	58.773,75
Zuschüsse		381.000,84	381.000,84
aufgelöste Sonderposten	109,89	69.768,00	69.877,89
Erstattungen	18.218,73	22.828,03	41.046,76
sonst. Erträge	412,17	6.281,70	6.693,87
Summe Erträge	18.765,00	566.127,97	584.892,97
Personalaufwand	218.485,98	150.828,30	369.314,28
Sachaufwand	141.885,93	468.185,48	610.071,41
Abschreibungen	50.060,47	100.936,25	150.996,72
Sonst. Ordentl. Aufwendungen	69,67	139,33	209,00
Zuschüsse interne	30,40	9.768,41	9.798,81
Leistungsverrechnung	23.329,57	2.569,00	25.898,57
Summe Aufwand	433.862,02	732.426,77	1.166.288,79
Jahresergebnis	-415.097,02	-166.298,80	-581.395,82

7. Öffentlicher Personennahverkehr

Im Dezember 2019 wurde der bisherige Stadtbusverkehr in Melsungen durch den neuen innovativen Stadtverkehr abgelöst.

Mit der neuen Stadtbus-Linie 431 werden im 30-Minuten-Takt alle wichtigen Ziele in der Kernstadt zwischen 5 und 19 Uhr angefahren. Die Haltestellen Kindergarten Bachfeld, Unteres Bachfeld, Grüne Straße, Krankenhaus und Kindergarten Lutherhaus werden zu Bedarfshaltestellen. Diese werden seit Ende 2021 von dem neuen Anrufsammeltaxi (on-demand-Verkehr) angefahren. Im Gegenzug bedient der Stadtbus seitdem die Haltestellen an Samstagen.

Das neue Anrufsammeltaxi (AST) mit den Liniennummern 433.1-4 fährt ohne festen Fahrplan. Der Fahrtverlauf wird je nach aktuellem Bedarf und Zahl der Buchungen zusammengestellt. Schon ab 15 Minuten nach Buchung kann es losgehen, spätestens innerhalb von 60 Minuten. Das AST ist vor allem in den Bereichen, wo der Stadtbus nicht fährt, sowie in den Ortsteilen Obermelsungen und Schwarzenberg eine Ergänzung. Auch der Stadtteil Röhrenfurth und das Krankenhaus werden durch das AST verbunden.

Die Kosten für den neuen Stadtbusverkehr trägt die Stadt Melsungen. Der Nahverkehr Schwalm-Eder (NSE) beteiligt sich jährlich mit 100.000,00 Euro und der Nordhessische Verkehrsverbund (NVV) mit einer Förderung in Höhe von 68.100,00 Euro. Hinzu kommen noch die Einnahmen durch Fahrkartenverkäufe.

Weitere Verkehrsleistungen mit der NSE gibt es auf den Linien 444 (AST-Angebot zu den Tagesrandzeiten zwischen Melsungen und den Stadtteilen Kirchhof, Kehrenbach und Günsteroode) und 432 (schul- und kindergartenrelevante Fahrten sowohl zur Schulzeit als auch in den Ferien).

Die durch Einnahmen nicht gedeckten Kosten der vorgenannten Linie 444 werden von NSE und der Stadt Melsungen je zur Hälfte getragen, die der AST-Linie in voller Höhe durch die Stadt Melsungen in der Ferienzeit und je zur Hälfte (NSE/Stadt Melsungen) zur Schulzeit.

Auf Wunsch der Ortsbeiräte wird die Buslinie 444 zu den Stadtteilen Günsteroode, Kehrenbach und Kirchhof seit August 2014 durch einen AST-Verkehr ergänzt. Die Kosten für den AST-Verkehr trägt die Stadt Melsungen seit dem 01.08.2016 nur für AST-Fahrten ab 20.30 Uhr.

Die städtischen Aufwendungen für den öffentlichen Personennahverkehr in Melsungen beliefen sich im Jahr 2023 damit auf insgesamt 596.785,02 Euro.

Anlage 2

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

ich schreibe Ihnen aufgrund einer Angelegenheit des Jugendparlament Melsungen. Ich habe im März 2024 den Schulpreis für Engagement des SMMP-Ordens gewonnen, unter dem die Schule steht, welche ich zurzeit besuche.

Der Preis ist mit 2.500 Euro betitelt und wir, als Jugendparlament haben entschieden, mit diesem Betrag zu der Anschaffung von Tischtennisplatten beizutragen.

Es wurde uns mitgeteilt, dass die Stadt Melsungen Tischtennisplatten bei der Planung des neuen Spielplatzes am Sand integriert hat und wir würden uns freuen, wenn wir unser Geld nutzen könnten, um bei der Anschaffung zu helfen und eine der Platten als JuPa – Platte, welche von dem SMMP-Orden mitfinanziert wurde, zu kennzeichnen.

Wir wären Ihnen sehr verbunden, wenn Sie uns mitteilen könnten, ob unsere Idee umgesetzt werden kann, bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Herzlichen Dank

Merle Grönlund, im Namen des Jugendparlament Melsungen

